

Table of contents

Dialog Auswahl Non-Realtime Daten aus ctrlX CORE 'watchlist'

Dialog Auswahl Non-Realtime Daten aus ctrlX CORE 'watchlist'

Dialog "Auswahl Non-Realtime Daten aus ctrlX CORE 'watchlist'"

Voraussetzungen

Um den Dialog aufrufen zu können müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Netzwerksverbindung zur ctrlX CORE Steuerung.
- Auf dem ctrlX-Gerät muss eine Watchlist im Data Layer vorhanden sein, siehe hierzu folgende Web-Dokumentationen:
- Dialog "Watchlist" in der ctrlX CORE Web-Oberfläche
- How-To auf der ctrlX-Webseite "Comfortable data exchange of PLC and FlatBuffer variables using watchlist in Data Layer NRT"
- Die Applikation muss ausgeloggt sein.

Aufruf

Über den Befehl *"Aus ctrlX CORE watchlists…"*, siehe ↘ Befehl *"Aus ctrlX CORE watchlists…"*

Funktion

Im Dialog kann die neu anzulegenden SPS-Objekte konfiguriert werden:

Konfigurierbare Elemente	Beschreibung
"GVL-Name"	Name der globalen Variablenliste (GVL), die dem Projekt hinzugefügt wird. Standardmäßig wird der GVL-Name vom Dialogfeld vorgeschlagen. Dieser kann in einen beliebigen Namen geändert werden.
"PRG-Name"	Name des Programms (PRG), das dem Projekt hinzugefügt wird. Standardmäßig wird der PRG-Name vom Dialog vorgeschlagen. Dieser kann in einen beliebigen Namen geändert werden.



Konfigurierbare Elemente	Beschreibung
"Task-Name"	Name der Task, die dem Projekt hinzugefügt wird.
	Standardmäßig wird der Task-Name vom Dialogfeld vorgeschlagen, kann aber in einen beliebigen Namen geändert werden. Alternativ können Sie auch ein vorhandenes Task-Objekt aus der Combobox auswählen.
	Der Task-Typ ist standardmäßig auf zyklisch eingestellt. Dies kann im Konfigurationsreiter der Aufgabe geändert werden.
"Task- Zykluszeit (ms)"	Standardmäßig ist die Task-Zykluszeit auf 500 ms eingestellt. Dies kann in der Task-Konfiguration geändert werden.
Variablen- Auswahltabelle	Die Tabelle zeigt die Variablen aus der ausgewählten ctrlX Data Layer Watchlist.
	Die Variablen werden automatisch geprüft, ob eine Übernahme ins SPS- Projekt möglich ist. Variablen, die nicht zur Übernahme geeignet sind können über eine Checkbox ausgeblendet werden. Wenn die Variable keinen gültigen IEC-Typ hat und nicht ins Projekt übernommen werden kann, wird ein Fehlersymbol mit einem Tooltip angezeigt.
	Die Zugriffsrechte auf die angezeigten Variablen werden über Symbole und Tooltip angezeigt:
	 **: Nur Lesen **: Nur Schreiben **: Lesen & Schreiben



Konfigurierbare Elemente	Beschreibung
Befehl: <i>"Erzeuge SPS-Objekte zum</i> <i>Schreiben"</i>	Diese Schaltfläche generiert den erforderlichen Algorithmus innerhalb der angegebenen GVL- und PRG-Objekte zum Schreiben von Werten in die ausgewählten einfachen Variablen (INT, STRING, BOOL usw.).
	Wenn eine FlatBuffer-Variable (OBJECT) ausgewählt ist, wird unterhalb des ausgewählten Knotens ein Ordner "Intern" hinzugefügt und die erforderlichen FBs und PRGs werden unterhalb dieses internen Ordners generiert.
	Das PRG-Objekt wird automatisch zum Task-Objekt hinzugefügt.
	Wenn das Objekt bereits im Projekt vorhanden ist, wird ein Dialog zum Überschreiben angezeigt.
	Derselbe GVL- und PRG-Name kann nicht sowohl zum Lesen als auch zum Schreiben verwendet werden!
Befehl: <i>"Erzeuge SPS- Objekte zum Lesen"</i>	Diese Schaltfläche generiert den erforderlichen Algorithmus innerhalb der angegebenen GVL- und PRG-Objekte zum Lesen von Werten aus den ausgewählten einfachen Variablen (INT, STRING, BOOL usw.).
	Wenn eine FlatBuffer-Variable (OBJECT) ausgewählt ist, wird unterhalb des ausgewählten Knotens ein Ordner "Intern" hinzugefügt und die erforderlichen FBs und PRGs werden unterhalb dieses internen Ordners generiert.
	Das PRG-Objekt wird automatisch zum Task-Objekt hinzugefügt.
	Wenn das Objekt bereits im Projekt vorhanden ist, wird ein Dialog zum Überschreiben angezeigt.
	Derselbe GVL- und PRG-Name kann nicht sowohl zum Lesen als auch zum Schreiben verwendet werden!
Befehl:	Mit dieser Schaltfläche schließen Sie den aktiven Dialog, ohne Änderung am
"Abbrechen"	SFSFFIOJEKL

Weiterführende Themen

 \searrow Datenaustausch von Non-Realtime SPS- und FlatBuffer-Variablen